

Liebe auf Kärntnerisch ist
eine Reise auf einer emotionalen Hochschaubahn



vom falosn über leilosn zu lei ans!



Das Klagenfurter Humaninstitut als tiefenpsychologisches Institut hat sich in einer Längsschnittstudie mit dem "Liebesverhalten" der Kärntner und Kärntnerinnen auseinandergesetzt, wobei die Eigenheiten der Kärnten Seele in allen ihren Fassetten für einen umfassenden Erklärungsversuch mit hinein genommen wurden.

Liebe ist... die zentrale Dimension der Lebensqualität und ist
verknüpft mit

Selbstwertgefühl
Beziehungsqualität
Kreativität
sozialer Sensibilität

Offenheit in der Wahrnehmung für das Schöne im Leben.

Liebe immunisiert ..

gegen Krankheiten

Stress

und bestimmt ein positiv orientiertes Lebenskonzept.

Methodischer Steckbrief

Untersuchungszeitraum: April 2004

Stichprobe: 570 Kärntnerinnen und Kärntner wurden nach dem Quotaverfahren ausgewählt und telefonisch befragt.

Statistische Auswertung: Prozentwertstatistik mit graphischer Darstellung, offene Fragen wurden inhaltsanalysiert, kategorisiert und bei der Möglichkeit der Mehrfachzuordnung prozentwertstatistisch graphisch dargestellt.

FRAGEN, ANWORTEN UND ERGEBNISSE UNTERSUCHUNGSANSATZ

Ausgangspunkt für positive oder negative Prägung der Liebesfähigkeit ist das Elternhaus und damit die Vorbildwirkung von Vater und Mutter.

Wenn man dies tiefenpsychologisch betrachtet, ist der ausgeprägte Ödipuskomplex zu beachten.
Baldige Loslösung oder allzu lange Bindung an das Elternhaus können entscheidend für die Partnerschaft sein.

Kärnten, ein Land in Ambivalenz zu seiner Bindungsfähigkeit (siehe Statistik ledige Kinder und Scheidungsfrequenz).

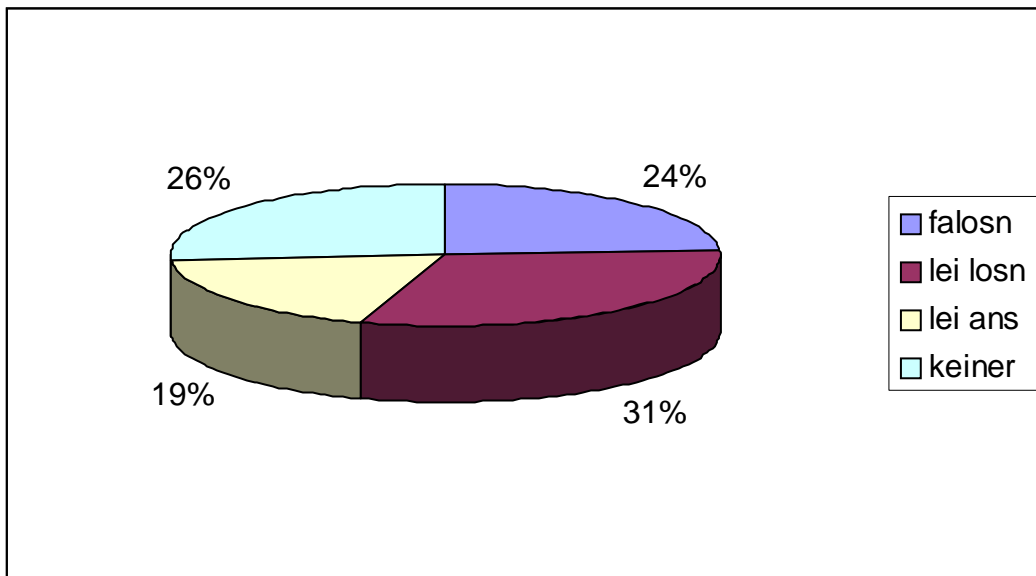
Nach der Devise „Sicher sei ma nit, aber heiratn tu ma trotzdem“ werden viele Ehen geschlossen.

DER KÄRNTNER LIEBES-TEST

Frage1:

„ Wenn Sie Ihre momentane Stimmungs-Lage in Sachen Liebe mit den bekannten Kärntner Begriffen in Verbindung bringen, welcher trifft für Sie am besten zu?“

falosn	24%
Lei losn	31%
Lei ans	19%
keiner	26%

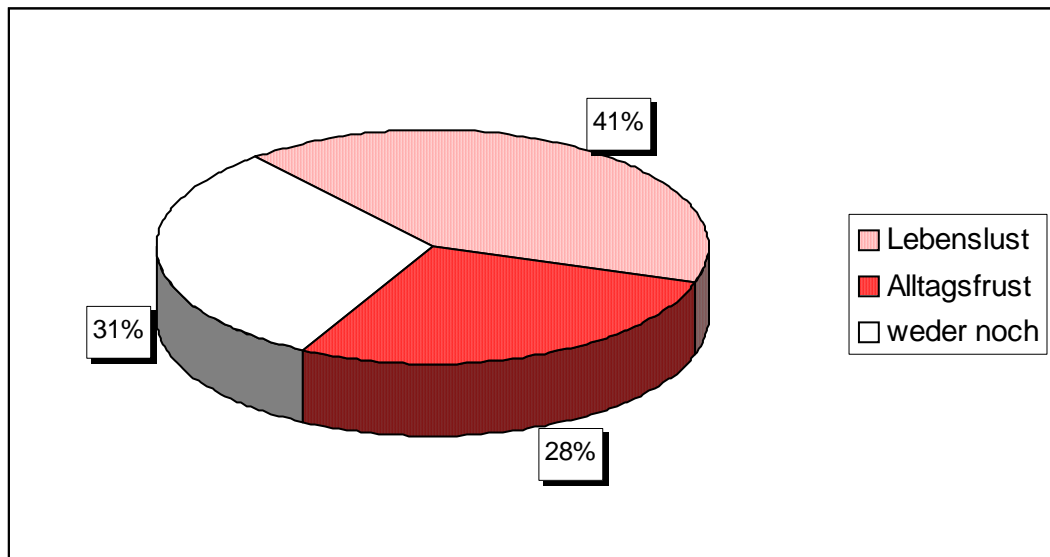


Frage 2:

„Wenn Sie den/ die Kärntner(in) kurz über seine/ ihre Befindlichkeit beschreiben würden, ist er/ sie mehr durch

Lebens-Lust	41%
Alltags-Frust	28%
Weder noch	31%

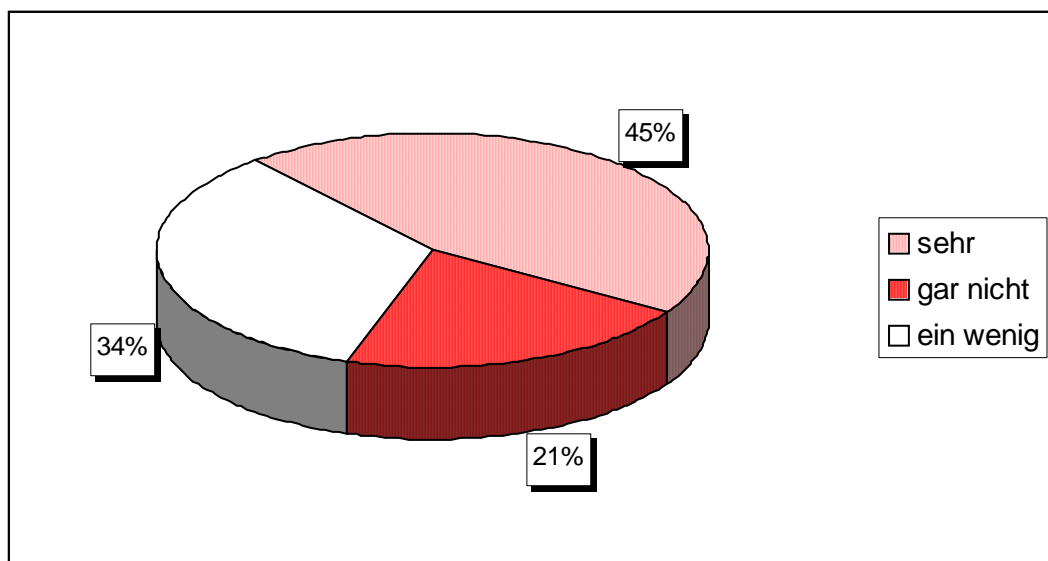
bestimmt?



Frage 3:

„Erwin Ringel, der Autor der Österreichischen Seele, hat die Kärntner als freiheitsliebend, leichtlebzig und offen auch in Sachen Liebe beschrieben, wieweit würden Sie ihm zustimmen?“

sehr	45%
gar nicht	21%
ein wenig	34%

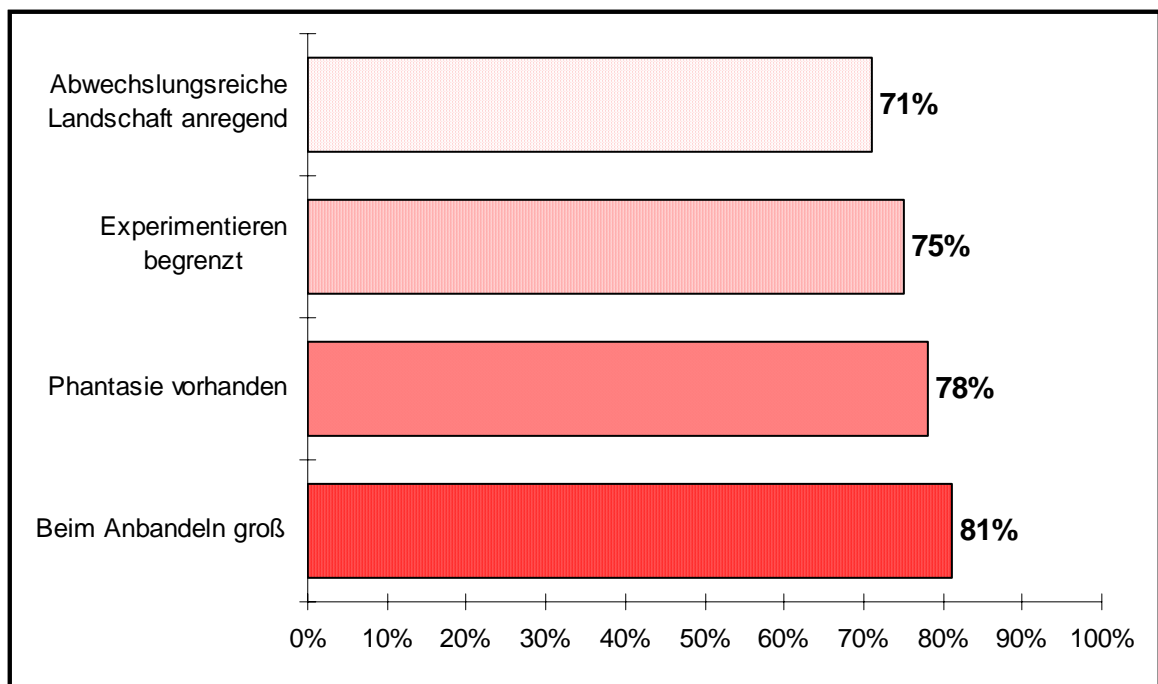


Frage 4: offene Frage

„Nennen Sie die hervorstechenden Eigenschaften der Kärntner(innen) in Sachen Liebe!“

In Verbalerotik und beim Anbandeln sind die Kärntner(innen) groß, leider verlässt sie, wenn's ernst wird, sehr oft der Mut.	81%
Phantasie und Einfühlungsvermögen sind bei den Kärntner(innen) sehr wohl vorhanden, der Realitätstest bringt oft andere Ergebnisse	78%
Der Mut zu Experimenten in der sexuellen Praxis hält sich hierzulande in Grenzen, obwohl sie dann und wann überschritten werden	75%
Kärnten ist in Sachen Sex nicht das Land der Seligen, alleine die Erotik, die im Wechselspiel der Landschaft zwischen Berg und See liegt, verführt zur Sinnlichkeit	71%

Mehrfachzuordnung möglich!



Frage 5: offene Frage

„Welche Zusammenhänge sehen Sie zwischen dem politischen Stil und dem privaten Beziehungsklima zwischen den Menschen in Kärnten?“

Der Glaube an die „Obrigkeit“ und Dominanz hat auch in den privaten vier Wänden seine Gültigkeit	84%
Kompensierte Unsicherheit durch Machogehabe ist privat und in der Politik zu beobachten	82%
Der lockere Umgang mit der Wahrheit zieht sich wie ein roter Faden von der Politik bis ins private Leben	77%
Feigheit vor dem „Feind“ (Partner(in) ist ein Prinzip, welches sich im politischen Leben spiegelt und so manche Lösungen für's Land verhindert	74%

Mehrfachzuordnung möglich!

